

Beschlussvorlage

Vorlagen-Nr.: B 2021/093 freigegeben
--

Amt: 61 Stadtplanungsamt/60 Stadtbauamt Verfasser: Frau Schattanek/Herr Messerschmidt	Datum: 04.11.2021
--	-------------------

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Technischer und Umweltausschuss	25.11.2021	nicht öffentlich
Finanz- und Verwaltungsausschuss	02.12.2021	nicht öffentlich
Stadtrat	09.12.2021	öffentlich

Betreff:

Realisierungswettbewerb Zentrale Feuerwache

Sach- und Rechtslage:

- Beschluss Nr. B 116/2020 vom 10.12.2020 (Vorlage B 2020/068), Erwerb einer unvermessenen Teilfläche des Flurstücks 124/22 der Gemarkung Döhlen, Bewilligung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 633.300,00 Euro

Auf den in der Anlage dargestellten Flächen, welche sich im Wesentlichen aus der neuerworbenen Fläche sowie der Fläche der Bestandsfeuerwehr zusammensetzt, soll die Zentrale Feuerwache neu errichtet werden.

Wettbewerb

Das notwendige Ausschreibungsverfahren zur Beauftragung der Architektenleistungen soll im Rahmen eines Realisierungswettbewerbes durchgeführt werden. Ziel ist es, eine maximale Vielfalt an Lösungen für den Standort bei gleichzeitiger Optimierung der Kosten und der Betriebsabläufe zu erreichen.

Für diese wesentliche öffentliche Infrastruktur in zentraler Lage von Freital mit nicht unerheblichen Kosten kann und soll damit eine unverwechselbare und qualitätvolle städtebauliche und architektonische Grundlage für die weitere Planung gefunden werden. Der Realisierungswettbewerb schließt im Ergebnis mit der Vorplanung (Leistungsphase 2 entsprechend HOAI) des zu beauftragenden Planers (= Wettbewerbsgewinner) ab, welche zugleich die Grundlage für die weiteren Planungsschritte bildet.

Auf Grundlage der Studie ergaben sich für den Neubau der zentralen Feuerwehr grob geschätzte Kosten in Höhe von 13,5 Mio. € (Stand März 2021). Mit dem Wettbewerb entsteht eine erste belastbare Sicherheit bezüglich der tatsächlichen Kosten und rechtzeitig (September 2022) die Kostenschätzung, welche Grundlage der Haushaltsplanung 2023 und Folgejahre sein wird.

Kosten des Wettbewerbes

Für den Realisierungswettbewerb sind Preisgelder und ggf. Anerkennungen auszuloben, der Kostenansatz ermittelt sich entsprechend der Vorplanung gemäß HOAI. Für die Durchführung selbst wird zur Sicherung eines geregelten und rechtskonformen organisatorischen Ablaufs und zur Vorbereitung der Preisgerichtsentscheidung ein

Wettbewerbsbetreuer eingesetzt. Die Kosten dafür wurden anhand von Erfahrungswerten geschätzt.

Die Kosten des Wettbewerbs stellen sich daher voraussichtlich wie folgt dar:

→ Vorplanung (7%) = Wettbewerbssumme:	ca. 57.000 €
Wettbewerbsbetreuung:	ca. 35.000 €
Kosten Preisgericht:	ca. 5.000 €
Gesamtbedarf:	ca. 97.000 €

Parallel zu dieser Beschlussvorlage werden drei Angebote von bei der Architektenkammer Sachsen gelisteten qualifizierten Wettbewerbs- und Verfahrensbetreuern eingeholt, so dass nach erfolgter Beschlussfassung dessen Beauftragung und die Wettbewerbsvorbereitung starten können.

Zeitschiene des Wettbewerbs

Zeitlich ist vorbehaltlich der Abstimmung mit dem noch zu beauftragenden Wettbewerbsbetreuer folgender Ablauf vorgesehen:

Beschluss (SR)	09.12.2021
Durchführung Realisierungswettbewerb	
Bekanntmachung des Wettbewerbs	April 2022
Ende der Bewerbungsfrist	Mai 2022
Losentscheid	Juni 2022
Versand Wettbewerbsunterlagen	Juni 2022
Abgabe Wettbewerbsunterlagen	August 2022
Preisgerichtssitzung	September 2022
Beauftragung („sobald und soweit“ Projekt realisiert wird)	Oktober 2022

Finanzielle Auswirkungen:

Für das Vorhaben „Neubau zentrale Feuerwache“ steht im Haushaltsjahr 2021 im Produktkonto 126001.785110 (Brandschutz, Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen) eine Haushaltsermächtigung in Höhe von insgesamt 180.000 € zur Verfügung. Aus dieser Haushaltsermächtigung können die Kosten für den Wettbewerb finanziert werden.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung eines Realisierungswettbewerbs zum Bau der zentralen Feuerwache, dessen Ergebnis die Architektenvorplanung (Leistungsphase 2 gemäß HOAI) als Grundlage für die weiteren Planungsschritte ist.

Rumberg
Oberbürgermeister

Anlage: Wettbewerbsgebiet